



Attersee

am Attersee
Die Gemeinde informiert



Amtliche Mitteilung Nummer 14 • Dezember 2016

Liebe Atterseerinnen!
Liebe Atterseer!
Liebe Jugend!

CHRISTBAUMENTSORGUNG von 05. bis 15. Jänner 2017

Die Gemeinde Attersee am Attersee übernimmt auch heuer wieder die Entsorgung abgeräumter Christbäume.

Hierfür wurden zwei Sammelstellen vorgesehen:

- o **Attersee: Bauhof – Strauchschnittbox**
- o **Abtsdorf: Kirchenparkplatz – gekennzeichnete Bereich**

Bitte bringen Sie Ihren Christbaum **lamettafrei** und **vollständig abgeräumt** **zwischen 05. und 15. Jänner 2017** zu einer der angeführten Sammelstellen.



Öffentliches Blumenbeet in der Nußdorferstraße – Nachfolger gesucht!

Seit nun schon vielen Jahren wurde das öffentliche Blumenbeet am Bahnhofsvorplatz liebevoll von Frau Gertraud Kaltenbrunner gestaltet und gepflegt. Frau Kaltenbrunner hat durch ihren „grünen Daumen“ und viel Liebe zum Detail einen großen Teil zur Verschönerung unseres Ortsbilds beigetragen - hierfür möchten wir uns auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei Frau Kaltenbrunner bedanken! Frau Kaltenbrunner hat diese ehrenamtliche Tätigkeit im Herbst 2016 niedergelegt und so sind wir



auf der Suche nach einer Nachfolgerin/einem Nachfolger!

Sie haben keinen eigenen Garten oder möchten einfach helfen unser Ortsbild mitzugestalten? Alleine oder gemeinsam in der Gruppe? → Dann melden Sie sich bei uns– telefonisch unter 07666 7755, per Mail an gemeinde@attersee.ooe.gv.at oder persönlich beim uns im Gemeindeamt.

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG der FF Abtsdorf

Am Freitag, den 27. Jänner 2017
findet beim Feuerwehrdepot in Abtsdorf
von 14 bis 18 Uhr eine Feuerlöcherüberprüfung statt.

Es sind alle herzlich eingeladen, die Möglichkeit der Überprüfung zu nutzen!

Eine Feuerlöcherüberprüfung kostet 8,00 Euro.
Auch Löschdecken für den Privat- und Gastronomiebereich sind erhältlich.



Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Eure Freiwillige Feuerwehr Abtsdorf

Warnung vor Dämmerungseinbrüchen Information des Bezirkspolizeikommandos Vöcklabruck:



In den Wintermonaten sind vermehrt „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Diese Täter nutzen die Abwesenheit der Hausbewohner in den frühen Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden dann Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht.

- Signalisieren Sie Anwesenheit mit Zeitschaltuhren, die in der Wohnung Lichter einschalten. Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit wie ungeleerte Briefkästen und offenstehende, leere Garagen.
- Sorgen Sie für genügend Außenbeleuchtung und nehmen Sie dem Dieb die Möglichkeit, ungesehen ums Haus zu schleichen. Räumen Sie Leitern, Werkzeug und andere Hilfsmittel für den Täter weg!
- Versperren Sie alle Außentüren und schließen Sie alle Fenster. Versperren Sie auch das Gartentor und nehmen Sie dem Einbrecher damit die Möglichkeit, unauffällig in das Grundstück zu gelangen. Ein Schild „Warnung vor dem Hund“ am Gartentor kann den Täter abschrecken.
- Horten Sie keine größeren Geldbeträge in der Wohnung.
- Setzen Sie auf Nachbarschaftshilfe! Achten Sie auf verdächtige Geräusche, Personen und Fahrzeuge. Notieren Sie Marke, Farbe und Kennzeichen von Autos, die Ihnen verdächtig vorkommen.

Wenn der geringste Verdacht besteht, dass Einbrecher am Werk sein könnten, verständigen Sie sofort die Polizei über den **Notruf 133** oder den **Euronotruf 112**.

Bei der Wahl von zusätzlichen mechanischen und elektronischen Sicherheitsvorkehrungen berät Sie die Polizei gratis und objektiv. Sie erreichen die **Kriminalprävention** des Bezirkspolizeikommandos Vöcklabruck unter der **Telefonnummer +43(0)59133-4160 od. +43(0)664 8168 947**.

Mit freundlichen Grüßen


DI (FH) Walter Kastinger
Bürgermeister